

Engagement überwindet Grenzen

**Tätigkeitsbericht /
Deutsche Bank Stiftung /
2021 /**



Liebe Leserinnen und Leser,

Herausforderungen waren seit jeher ein Motor für Innovation. So konnten wir auch im zurückliegenden Jahr eine enorme Beschleunigung von Entwicklungen in den unterschiedlichsten Bereichen feststellen: Sei es auf dem Gebiet der Medizin oder des technischen und digitalen Fortschritts, sei es im Bildungssektor oder bei Kunst- und Kulturinstitutionen – mit kreativem Elan haben die Beschäftigten Möglichkeitsräume geschaffen, um den Menschen Teilhabe und Zugänge offen zu halten.

Diese ausgeprägte Bereitschaft zu Veränderungen hat sich auch bei den von uns geförderten Partnern gezeigt. Innovative Formate

wurden im zweiten Pandemiejahr optimiert, zwischenmenschliche Begegnungen ermöglicht, wenn es die Hygieneverordnungen verlässlich erlaubten.

So erlebten Kulturbegisterter immer wieder musikalische Highlights vor Ort, wie beispielsweise bei den „Festspielen Mecklenburg-Vorpommern“ oder der Abschlussinszenierung der Stipendiatinnen und Stipendiaten unseres eigenen Förderprogramms, der „Akademie Musiktheater heute“. Und auch bei unseren Bildungs- und Integrationsprojekten wie „Baut Eure Zukunft“, „mitlesen!“ oder dem Theaterprojekt „Junges Schauspiel“ kamen junge Menschen zusammen, arbeiteten bei Bedarf aber auch via Onlinetools miteinander. Doch machen Sie sich selbst einen Eindruck auf den nächsten Seiten, die einen kleinen Ausschnitt unserer Projekte vorstellen.

Und lassen Sie uns trotz bestehender Herausforderungen mit Zuversicht auf die kommenden Monate blicken. Wir freuen uns jedenfalls, wenn wir wieder vermehrt persönlich mit Ihnen in Kontakt treten können. Denn für gesellschaftlichen Zusammenhalt und ein friedliches Miteinander sind zwischenmenschliche Begegnungen eine wichtige Voraussetzung – sei es in Deutschland oder global.

Bleibt mir noch, Ihnen alles Gute zu wünschen, auch im Namen der weiteren Vorstandsmitglieder Michael Münch, Christof von Dryander, Dr. Claudia Schmidt-Matthiesen und unserer Geschäftsführerin Dr. Kristina Hasenpflug.

Herzlich grüßt Sie

Ihr
Jürgen Fitschen



Deutscher Sachbuchpreis



»Lesen. Denken. Reden.« Getreu diesem Motto leistet der »Deutsche Sachbuchpreis« einen zentralen Beitrag zur Debattenkultur im deutschsprachigen Raum. Prämiert werden herausragende, in deutscher Sprache verfasste Sachbücher, die Impulse für die gesellschaftliche Auseinandersetzung geben. Die Deutsche Bank Stiftung ist wie schon beim »Deutschen Buchpreis« Hauptförderer der Auszeichnung, die erstmals 2021 verliehen wurde. Erster Preisträger ist Jürgen Kaube mit seinem Sachbuch »Hegels Welt«. [+mehr](#)

135

Verlage reichten 220 Sachbücher ein

8

Titel nominierte die Jury

1.500

Zuschauerinnen und Zuschauer erlebten Veranstaltungen rund um den »Deutsche Sachbuchpreis«

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern



Ein ganz besonderes Merkmal – neben der Exzellenz der beteiligten Musikerinnen und Musiker – ist die Vielfalt der mehr als 80 Spielorte bei den »Festspielen Mecklenburg-Vorpommern«: Sei es ein ehemaliger Pferdestall, eine umgebaute Scheune oder eine Seebrücke, die für die Musik zur Bühne werden. Bei dem Festival fördert die Deutsche Bank Stiftung unter anderem die Reihe »Junge Elite«, die dem internationalen künstlerischen Nachwuchs eine Konzertplattform bietet. [+mehr](#)

3

Konzerte an ungewöhnlichen Orten förderte die Deutsche Bank Stiftung

8

Musikerinnen und Musiker boten ein abwechslungsreiches Konzertprogramm

410

Besucherinnen und Besucher konnten trotz Pandemie Musikgenuss auf höchstem Niveau erleben



Akademie Musiktheater heute



Als europaweit wichtigste Förderinstitution für den Nachwuchs im Musiktheater nimmt das stiftungseigene Stipendienprogramm »Akademie Musiktheater heute« jedes Jahr 15 Kunst- und Kulturschaffende aus sieben Berufssparten auf. Über zwei Jahre hinweg können diese von einem interdisziplinären Austausch profitieren, sich europaweit bei Workshops an renommierten Häusern einbringen und profilierten Größen der Opernwelt begegnen. Zum Abschluss erarbeiten die Nachwuchstalente eigene Inszenierungen, die in Kooperation mit dem Ensemble Modern auf die Bühne gebracht werden. [+mehr](#)

317

Stipendiatinnen, Stipendiaten und Alumni umfasst das Netzwerk

30

Stipendiatinnen und Stipendiaten tauschten sich in 5 Online- und Präsenzworkshops über die zeitgenössische Musiktheaterszene aus

3

Uraufführungen unter dem Motto »Stresstest« präsentierten die jungen Talente als Abschlussarbeiten im Frankfurt LAB

Meisterkurse Kronberg Academy



Nicht nur unter jungen Streicherinnen und Streichern, sondern auch unter Liebhaberinnen und Liebhabern klassischer Musik ist die »Kronberg Academy« eine anerkannte Größe: Sie fördert junge Musikerinnen und Musiker mit einem Ausbildungskonzept, das die umfassende, ganzheitliche Entwicklung junger Künstlerpersönlichkeiten zum Ziel hat. Begehrt sind vor allem die Meisterkurse für Geige, Bratsche und Cello, bei denen internationale Nachwuchstalente Unterricht bei renommierten Professorinnen und Professoren erhalten, dem Musikbegeisterte beiwohnen können. [+mehr](#)

126

Unterrichtsstunden innerhalb einer Woche gaben die Profis in öffentlichen Meisterkursen

65

Studierende erhielten Anregungen für ihre technische, künstlerische und persönliche Entwicklung als Musikerinnen und Musiker

17

Nationen: Die jungen Talente kommen aus der ganzen Welt

Chancengerechtigkeit /



Baut Eure Zukunft



Gute Ideen gegen echte Probleme: Mit der Design-Thinking-Methode von »Baut Eure Zukunft« erhalten Jugendliche ein Werkzeug, mit dem sie alltäglichen Herausforderungen wie Zukunftsangst, Mobbing und Gewalt kreativ begegnen können. Lehrerfortbildungen und ein Netzwerk aus Leuchtturmschulen verankern das Konzept vor Ort und tragen es in die Bildungslandschaft. [+mehr](#)

552

Pädagoginnen und Pädagogen arbeiteten sich auf 28 Fortbildungen in die Design-Thinking-Methode für den Unterricht ein

9

Leuchtturmschulen sind Multiplikatoren für pädagogische Best-practice

3.500

Jugendliche entwickelten Lösungen für gesellschaftliche Problemstellungen mit Hilfe von 7 thematischen Toolboxes

mitlesen!



Das auf drei Jahre angelegte Pilotprojekt »mitlesen!« bringt Künstlerinnen und Künstler mit Kindern und Jugendlichen zusammen, die gemeinsam partizipative Literaturprojekte auf die Beine stellen. Denn herkömmliche Formate sind für junge Menschen oftmals zu starr und unattraktiv. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach Formen, die ihre Lebensrealitäten in Worte fassen, und entwickeln neue Modelle, wie Literatur zeitgemäß vermittelt werden kann. Digitale Spiele, literarische Konvente, Text-Musik-Performances – den Ideen der jungen Menschen sind keine Grenzen gesetzt. [+mehr](#)

120

Kinder und Jugendliche konnten in 39 Workshops ihrer Kreativität freien Lauf lassen

15

Künstlerinnen und Künstler entwickelten 6 verschiedene Projektformate

43

spannende Arbeiten erschufen die Schülerinnen und Schüler – vom Video über digitale Lesungen bis zum Hörstück

Integration /



KIWI und KIWI kids



250

Lehrkräfte, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren konnten auf 61 Fortbildungen neue Perspektiven gewinnen

20.850

Schülerinnen und Schüler an 122 Schulen profitierten von dem Projekt

58

Schulprojekte und -workshops vermittelten interkulturelle Kompetenzen

Vielfalt ist ein Mehrwert! So lässt sich das Programm von »KIWI – Kinder und Jugendliche Willkommen« und »KIWI kids« auf den Punkt bringen. Das Projekt bringt interkulturelles und soziales Lernen in Grund- und weiterführende Schulen. Es unterstützt Lehrkräfte mit einem umfangreichen Handbuch, Fortbildungen und Angeboten zur Prozessbegleitung dabei, Kinder und Jugendliche positiv in ihren Identitäten zu stärken und die schulische Integration zu fördern. [+mehr](#)

Junges Schauspiel Frankfurt



Begegnungen schaffen, vor allem zwischen Jugendlichen mit unterschiedlichem Erfahrungshintergrund, die sich außerhalb der Projekte nicht bewusst begegnet wären – darauf zielt die Arbeit des »Jungen Schauspiel«. Viele dieser jungen Menschen kommen so erstmals mit dem Theater in Kontakt und beschäftigen sich bei ihrer Arbeit an einem Bühnenstück für das Schauspiel Frankfurt mit Themen wie Inklusion, Rassismus oder Migration. Neben Selbstwirksamkeitserfahrung, Kreativität und Teamgeist nehmen die Jugendlichen vielfältige Einblicke in unterschiedliche Arbeitsbereiche des Theaters mit. [+mehr](#)

13

Jugendliche wirkten an dem Stück »See You.« mit, das in der Reihe »Fragile Verbindungen« entstand

51

Probentermine ermöglichten den Teilnehmenden sich mit dem Thema Kinderemigration performativ auseinanderzusetzen

5

Kultur- und Bildungseinrichtungen arbeiteten mit dem Jungen Schauspiel für »Fragile Verbindungen« zusammen

Katastrophenprävention /



COVAX



Das UN-Kinderhilfswerk UNICEF und weitere Partner arbeiten im Rahmen der COVAX-Initiative an einer gerechten weltweiten Verteilung von COVID-19-Impfstoffen. Die Deutsche Bank Stiftung fördert das Kinderhilfswerk, das mit der Beschaffung und Bereitstellung der Impfstoffe und anderer Hilfsgüter wie Spritzen und Kühlschränken betraut ist und ärmeren Ländern unter anderem dabei hilft, ihre Impfkampagnen vorzubereiten. [+mehr](#)

144

Länder hat UNICEF bei der Eindämmung und Bewältigung der Pandemie unterstützt

941

Millionen COVID-19-Impfdosen wurden im Rahmen von COVAX ausgeliefert

418

Millionen Masken und 8,7 Millionen Tests wurden für Schutzmaßnahmen bereitgestellt

Hochwasserkatastrophe in Deutschland



1.000

Etagenbetten wurden in Notunterkünften bereitgestellt

2,8

Millionen Liter Trinkwasser gab das Deutsche Rote Kreuz an Betroffene aus

4

mobile Arztpraxen und 1 Notfallapotheke ersetzen temporär zerstörte Arztpraxen

Erschütternde Bilder gingen im Juli 2021 durch die Medien, als Starkregenfälle massive Überschwemmungen verursachten, die dann eine Vielzahl an Städten und Dörfern in Deutschland verwüsteten: Häuser wurden weggespült, viele Menschen verloren Hab und Gut, oftmals sogar ihr Leben. Die Deutsche Bank Stiftung unterstützte das Deutsche Rote Kreuz, das mit seiner Soforthilfe die betroffenen Menschen medizinisch betreute, sich um Unterbringung, Versorgung und Verpflegung kümmerte und langfristig mit Unterstützungsangeboten vor Ort bleibt. [+mehr](#)

Die Deutsche Bank Stiftung in Zahlen

Gewinn- und Verlustrechnung	2021 in TEUR*	2020 in TEUR*
Erträge	8.993	7.619
Satzungsmäßige Aufwendungen	3.465	3.493
Verwaltungsaufwendungen	319	312
Jahresüberschuss	5.208	3.814
Ergebnisvortrag Vorjahr	4.200	3.485
Ergebnisrücklage Zuführung/Entnahme	0	0
Einstellung in das Umschichtungsergebnis	-5.048	-3.099
Ergebnisvortrag zum 31. Dezember	4.360	4.200

Bilanz zum 31. Dezember

Aktiva

A. Anlagevermögen	160.020	155.021
B. Umlaufvermögen	1.023	860
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1	1
Summe	161.044	155.882

Passiva

A. Eigenkapital	159.034	153.826
B. Rückstellungen	102	90
C. Verbindlichkeiten	1.901	1.959
D. Rechnungsabgrenzungsposten	7	7
Summe	161.044	155.882

Anzahl der Förderprojekte	32	40
Durchschnittliches Fördervolumen in EUR	108.281	87.315

Über das ausgewiesene Stiftungskapital hinaus bestehen Reserven, die die Leistungskraft der Stiftung gewährleisten. Ihre gemeinnützige Stiftungsarbeit finanziert die Stiftung überwiegend aus den Erträgen ihres Anlagevermögens. Im Jahr 2021 wurden im Durchschnitt 4,53 vollzeitäquivalente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Diese Finanzübersicht basiert auf dem testierten Jahresabschluss, der nach Maßgabe der Stiftungsgesetze in sinngemäßer Anwendung der handelsrechtlichen Vorschriften und nach den Empfehlungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer erstellt worden ist. Die Wirtschaftsprüfer der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers Frankfurt haben den Jahresabschluss geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

*Aus rechentechnischen Gründen können in der Tabelle Rundungsdifferenzen i. H. v. +/- 1 TEUR auftreten.

Impressum

Kontakt

Deutsche Bank Stiftung
Börsenplatz 5
60313 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Deutsche Bank Stiftung
60262 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 2475259-0
Fax. +49 69 2475259-99
office@deutsche-bank-stiftung.de
www.deutsche-bank-stiftung.de

Vorstand

Jürgen Fitschen (Vorsitzender)
Michael Münch (Stellvertretender Vorsitzender)
Christof von Dryander
Dr. Claudia Schmidt-Matthiesen

Geschäftsführung
Dr. Kristina Hasenpflug

Gestaltung

Bureau Mitte, Frankfurt

Redaktion

Jennifer Endro, Viola Mannel, Niels-Holger Schneider,
Jean-Sébastien Stengel

© Deutsche Bank Stiftung 2022

Redaktionelle Anmerkung

Alle Angaben in dieser Broschüre erfolgten nach bestem Wissen und wurden mit Sorgfalt und Umsicht aus unterschiedlichen Quellen zusammengestellt. Eine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben kann dennoch nicht übernommen werden. Allen Beteiligten, die an der Erstellung der Publikation mitgewirkt haben, danken wir für die Unterstützung.

Bildnachweis

Foto Jürgen Fitschen © Andreas Pohlmann
Foto Exzellenzförderung © Oliver Borchert
Foto Exzellenzförderung/Deutscher Sachbuchpreis
© Mo Wüstenhagen
Foto Exzellenzförderung/Festspiele Mecklenburg-Vorpommern
© Tysje Severens
Foto Kultur © Sonja Palade
Foto Kultur/Akademie Musiktheater heute © Sonja Palade
Foto Kultur/Kronberg Academy © Patricia Truchsess
Foto Chancengerechtigkeit
© ANOHA – Die Kinderwelt des Jüdischen Museums Berlin,
Foto: Yves Sucksdorff
Foto Chancengerechtigkeit/Baut Eure Zukunft
© Vanessa Schmidt/Social Impact gGmbH
Foto Chancengerechtigkeit/mitlesen © CfL
Foto Integration © Felix Grünschloß
Foto Integration/KIWI © Franz Fender/CARE
Foto Integration/Junges Schauspiel © Felix Grünschloß
Foto Katastrophenhilfe © Benoit Matsha-Carpentier
Foto Katastrophenhilfe/COVAX © UNICEF/UN0431326/Annankra
Foto Katastrophenhilfe/Hochwasserkatastrophe
© Philipp Köhler/DRK e. V.